

TG Laudenbach, Abteilung Volleyball

TGL-Mixed wird nach Volleyball-Krimi Vizemeister

Trainer Addy Minden sieht zum Abschied beste Saisonleistung

(Rapr) „Dafür hat man besonders gerne viel investiert“ – Laudenbachs nach 30 Jahren scheidender Trainer Addy Minden durchlebte am emotionsgeladenen letzten Spieltag der Mixed-Bezirksliga noch einmal packende und dramatische Momente und sah im letzten Saisonspiel die mit Abstand beste Saisonleistung seines TGL-Teams.

Zunächst traf Laudenbach in einem echten Endspiel um die Vizemeisterschaft auf den FC Lohrbach. Die TGL ging hoch konzentriert in die Begegnung und erwischte mit einem souveränen Auftaktsatz einen Traumstart. Als gegen fortan immer besser spielende Gäste auch der zweite Durchgang knapp gewonnen wurde, schien Laudenbach schon auf der Siegerstraße. Doch die TGL konnte das Anfangsniveau nicht halten, Lohrbach kam zurück und rettete sich in den Tie-Break. Dort jedoch behielt die TGL die Nerven, fand zu alter Stärke zurück und durfte nach einem dramatischen 3:2 (25:12, 25:23, 15:25, 19:25, 15:10)-Erfolg ausgelassen die Vizemeisterschaft feiern.

Anschließend lieferte sich die TGL im Schlussspiel mit dem VfB Reicholzheim 2 ein kaum für möglich gehaltenes Spektakel. Der ungeschlagene VfB hatte im ersten Spiel des Tages mit einem klaren 3:0 gegen Lohrbach die letzten theoretischen Zweifel an der Meisterschaft beseitigt und ging dank seiner äußerst sprungstarken Angreifer als hoher Favorit ins Spiel. Doch die TGL startete erneut furios, führte schnell 7:0 und schließlich 23:18, ehe der VfB doch noch in Führung ging. Doch angetrieben von TGL-Urgestein Minden gelang Laudenbach der Ausgleich. Spätestens jetzt war in der Bergstraßehalle kaum noch das eigene Wort zu verstehen, beide Teams wurden von zahlreichen Anhängern lautstark angefeuert und für ein Spiel mit vielen sehenswerten Ballwechseln gefeiert. Laudenbach fehlte am Ende das nötige Quäntchen Glück und im letzten Durchgang etwas die Kraft, um die 1:3 (24:26, 25:20, 24:26, 18:25)-Niederlage zu vermeiden. „Besser können wir nicht spielen“, fasste Spielführerin Franca Schmeiter das packende Duell zusammen und dankte damit auch zugleich dem sichtlich bewegten Trainer. Wer seine Nachfolge antreten wird ist derzeit ebenso unklar wie die Aufstiegsregelung zur Landesliga, in die Laudenbach möglicherweise auch als Vizemeister zurückkehren könnte.

TG Laudenbach: Ingeborg Heiler, Susanne Leuthner, Franca Schmeiter, Rita Sturm, Markus Augustin, Joachim Braasch, Phillip Fuhr, Marco Grasmeder, Béla Kiss, Rainer Prisslinger.

Niederlage für Damenteam / Klassenerhalt als guter Tabellensechster

Eine bemerkenswerte Saison ging auch für das Damenteam der TG Laudenbach zu Ende. Dank einer tollen Rückrunde stand für das Aufstiegsteam der Verbleib in der Bezirksliga schon vor dem letzten Spiel fest. Bei der starken KuSG Leimen zeigte die TGL trotz der 0:3 (15:25, 20:25, 26:28)-Niederlage eine gute Leistung konnte dabei im Schlussabschnitt einen Satzball nicht nutzen. Laudenbach belegt den sechsten Rang und darf der nächsten Spielzeit optimistisch entgegen sehen.

TG Laudenbach: Elena Corrias, Nadya Ehret, Dana Helwig, Susan Köhler, Katrin Kümpel, Isabel Merkel, Natalie Troszt, Corinna Wagner.

Abschlusstabelle: Landesliga Rhein-Neckar, Mixed-Volleyball

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze
1	VFB Reicholzheim 2	12	24:0	36:6
2	TG Laudenbach	12	18:6	29:15
3	FC Lohrbach	12	16:8	27:16
4	ASC Feudenheim	12	10:14	21:27
5	Obrigheim 1	12	8:16	18:28
6	SV Kirschhausen	12	6:18	18:32
7	VFB Reicholzheim 1	12	2:22	10:35

Abschlusstabelle: Bezirksliga1 Rhein-Neckar-Nord, Damen

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1	DJK Hockenheim	16	26:6	44:19	1452:1215
2	KuSG Leimen	16	26:6	43:19	1400:1207
3	VSG MA/Käfertal III	16	24:8	41:18	1346:1115
4	SSV Vogelstang	16	24:8	40:20	1331:1141
5	TG Heddesheim	16	18:14	34:30	1391:1215
6	TG Laudenbach	16	12:20	22:32	1125:1137
7	TSV Handschuhsh. II	16	8:24	24:39	1256:1380
8	TG Sandhausen	16	6:26	16:41	1009:1312
9	TSG Rohrbach III	16	0:32	2:48	657:1245



Beendet nach 30 Jahren seine erfolgreiche Trainertätigkeit bei der TG Laudenbach: Addy Minden.